

Sing' irgend wo ein Ehemann,  
 So sing dieß lust'ge Wölkchen an,  
 In, öfters überlauten, Totten:  
 Den armen Teufel auszuspotten.  
 Dieß merkte, wie man denken kann,  
 Sich weislich jeder freie Mann;  
 Drum, mocht' auch Demant sie umblicken,  
 Die Jungfern blieben alle sitzen:  
 Da klagten sie, so hart bedroht,  
 Dem alten König ihre Noth..  
 Erst ließ er fast sich drum beschwören,  
 Die Tiefgebeugten anzuhören;  
 Doch nahm, als Mann von scharfem Blick,  
 Er endlich Theil am Mißgeschick,  
 Das grausam all' der Jungfern Herzen  
 So peinigte mit Gram und Schmerzen.  
 Als baldigst hielt er Rath mit sich,  
 Und, eh' ein Viertel-Mond verstrich,  
 Ließ, das Beschloß'ne auszuführen,  
 Durch ein Mandat er publiciren:  
 „Dieweil, wie uns seit kurzer Zeit  
 Das Frau'nvolk in die Ohren schreit,  
 Die Junggesell'n sich angewöhnen,  
 Die Ehemänner zu verhöhnen:  
 So wird in unserm weiten Reich,  
 Laut heutigem Befehl sogleich,  
 Die Weiber:, wie die Kinder: Masse,  
 Nach Brauch und Würden jeder Klasse,  
 So lange jene Sährung währt,  
 Vom Fiskus uns'res Staats ernährt,  
 An welchen, ohne sich zu rühren,  
 Die Männer all' contribuiren:  
 Doch bleibt, wie jeder denken kann,  
 Stets Weib und Kind dem Ehemann,  
 Worunter, trogend dem Verdrehen,  
 Wir auch die Jungfern mit verstehen,  
 Für Raubversuch auf Ort und Stell  
 Soll ein ertappter Junggesell, —

Und möcht' er tausend Jahre leben,  
 Versügte Steuer zehnfach geben;  
 Auch ferner ihm verwehret seyn,  
 Ein Mädchen oder Weib zu frei'n.  
 Wonach zu achten immerdar.  
 Utopien, in diesem Jahr.  
 (L. S.) Der König Fraungewogen.  
 Staatssecretair Hanns Unerlogen.  
 Kaum ward im weitberühmten Land  
 Der kräftige Befehl bekannt:  
 So schritten, nichts umsonst zu geben,  
 Viel' Junggesell'n zum Eheleben,  
 Und der, dem dieß zuwider war,  
 Schwieg, willig steuernd, immerdar.  
 F. A. D\*\*\*r\*\*g.

### G o t t e s d i e n s t.

Am vierten Advent-Sonntage predigen:  
 zu St. Thomas: Früh Hr. D. Goldhorn,  
 Besp. : M. Klinkhardt,  
 zu St. Nikolaus: Früh : D. Bauer,  
 Mitt. : Runge,  
 Besp. : M. Sterzel,  
 in der Neukirche: Früh : M. Kriß,  
 Besp. : M. Lössius,  
 zu St. Petrus: Früh : M. Petrinus,  
 Besp. : M. Eichorius,  
 zu St. Paulus: Früh : M. Ackermann,  
 Besp. : M. Friscke,  
 zu St. Johannis: Früh : Cand. Grusen-  
 dorf,  
 zu St. Georgen: Früh : Schott,  
 Besp. Betstunde u. Examen  
 zu St. Jacob: Früh Hr. Hoyer,  
 Katechese in d. Freischule: Hr. Suttinger,  
 reform. Gemeinde: Früh Past. Hirtel,  
 Deutsche Predigt.